

EDI Festival für Filmschnitt und Montagekunst MOTION

24. – 27.10.2025

Pressemitteilung

Themenschwerpunkt „Grenzland Gattung – Montage hybrider Formate“ bei Edimotion 2025

bvft-Werkstattgespräch zu *Das Licht* von Tom Tykwer

Köln, 15. Oktober 2025 – Das 25. Festival für Filmschnitt und Montagekunst Edimotion widmet sich im Jubiläumsjahr dem Themenschwerpunkt **„Grenzland Gattung – Montage hybrider Formate“**. Im Mittelpunkt steht die Frage, wie sich Dokumentarisches und Fiktionales in der Montage verschränken – von Mockumentary über Scripted-Reality bis zu Animation. Diskutiert werden ästhetische und ethische Herausforderungen, die hybride Erzählweisen an die Schnittkunst stellen.

Übersicht Themenschwerpunkt „Grenzland Gattung – Montage hybrider Formate“

When War Shapes Form: Rethinking Khartoum

Sa, 25.10.25, 16:45 Uhr | Filmforum im Museum Ludwig | Veranstaltungssprache: Englisch

Gäste: Frank W. Albers (Produzent), Yousef Jubeh (Editor)

Das Echte als Effekt: Montage zwischen Imitation und Simulation

So, 26.10.25, 18:00 Uhr | Filmforum im Museum Ludwig

Gäste: Benno Aselmeyer (Editor), Oliver Held (Editor), Erik Winker (Produzent Corso Film), Belkis Rashid-Körner (Excecutive Producerin filmpool)

Moderation: Kyra Scheurer

Sichtbarmachung durch Verfremdung: Animation in The Green Wave und Teheran Tabu

So, 26.10.25, 19:15 Uhr | Filmforum im Museum Ludwig

Gäste: Andreas Menn (Editor), Andrea Mertens (Editorin), Ali Samadi Ahadi (Regie/Produktion), Ali Soozandeh (Animation/Regie)

Moderation: Kyra Scheurer

Veranstaltungen im Detail

When War Shapes Form: Rethinking Khartoum

Mit Filmausschnitten aus *Khartoum* (Sudan, UK, D, Katar 2025, 80') und im Dialog mit Editor Yousef Jubeh gibt Koproduzent Frank W. Albers Einblicke in die Entwicklung des Films vom Dokumentarfilmprojekt zu einem hybriden Werk. Der Krieg im Sudan zwang das Team zu neuen künstlerischen Strategien, die dokumentarische Beobachtung mit Traumsequenzen, Animation und biografischen Rekonstruktionen verknüpfen.

Das Echte als Effekt: Montage zwischen Imitation und Simulation

Wenn sich filmische Formen zwischen Imitation und Inszenierung bewegen, wenn das Wirkliche nachgestellt und das Erdachte dokumentarisch gerahmt wird, entsteht ein Raum, in dem Montage täuschen, verschleiern und verführen kann. Am Beispiel der Kino-Mockumentary *Diamante* und verschiedener Scripted-Reality-Formate diskutieren Editoren und Produzent*innen, wie Montage Authentizität konstruiert und welche ethischen Fragen damit verbunden sind.

Sichtbarmachung durch Verfremdung: Animation in *The Green Wave* und *Teheran Tabu*

Wenn Bilder an Grenzen stoßen, eröffnet die Kombination von Animation und Montage neue erzählerische Räume. Hybride Verfahren wie Rotoskopie und Motion Comics machen gesellschaftspolitische Wirklichkeiten sichtbar, die im Realfilm nicht darstellbar wären. Das Panel fragt nach editorischen Strategien, die Authentizität in solchen Grenzformaten neu herstellen, und diskutiert, wie sich das Selbstverständnis der Montage dadurch verändert.

Der Themenschwerpunkt bei Edimotion wird unterstützt von KölnBusiness.

bvft-Werkstattgespräch

Das Licht – Dauerregen und cineastische Klangräume

Im diesjährigen bvft-Werkstattgespräch geben Sound Designer Frank Kruse und Mischtonmeister Matthias Lempert Einblicke in die Tongestaltung von Tom Tykwers neuem Kinofilm *Das Licht* (DE 2025). Der Film eröffnete die Berlinale und war unter anderem in der Kategorie „Bester Ton“ für den Deutschen Filmpreis nominiert. Im Werkstattgespräch geht es um die Frage, wie das allgegenwärtige Regenprasseln die Dramaturgie prägt, wie Sound Design stilistische Vielfalt zusammenhält und cineastische Poesie entfaltet.

Werkstattgespräch mit Vorführung von Filmausschnitten und Arbeitsproben

Mo, 27.10.25, 14:30–16:30 Uhr | Filmhauskino Köln

Gäste: Matthias Lempert (Mischtonmeister), Frank Kruse (Sound Designer)

Moderation: Jörg Kidrowski

Die Berufsvereinigung Filmtone e.V. (bvft) vertritt die professionellen Filmtonschaffenden in Deutschland.

Weitere Informationen zu Festivalprogramm, Wettbewerben und Jubiläumsveranstaltungen finden Sie unter: **www.edimotion.de**

Edimotion Goes Green

Edimotion findet seit 2021 klimaneutral statt – und bleibt auch 2025 das einzige klimaneutrale Filmfestival in NRW.

Mehr Informationen: 🖱️ <https://Edimotion.de/festival/nachhaltigkeit/>

Pressekontakt

Martin Singer

☎ Tel: +49 221 650 311 89

✉ presse@Edimotion.de

Presse- und Bildmaterial: 🖱️ <https://Edimotion.de/presse>

Festivalleitung

Geschäftsführung: Jenny Krüger

Organisatorische Leitung: Tama Tobias-Macht

Künstlerische Leitung: Kyra Scheurer

Kuratierung: Kyra Scheurer, Dietmar Kraus, Werner Busch, Sven Ilgner

Veranstalter & Förderer

Edimotion wird veranstaltet in Zusammenarbeit mit der Film- und Medienstiftung NRW, mit Unterstützung der Stiftung Kulturwerk der VG Bild-Kunst sowie mit Förderung der Stadt Köln und des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen.

In Kooperation mit

dem Bundesverband Filmschnitt e.V.,

der Austrian Editors Association,

dem Schweizer Syndikat Film und Video

der Berufsvereinigung Filmton e.V.

der Japan Society of Editors (J.S.E.)

und doxs! dokumentarfilme für kinder und jugendliche

Supported by

The Edit Space, Adobe, Imhoff Stiftung, KölnBusiness, ifs Internationale Filmschule Köln, Fachverband Film- und Musikwirtschaft Wirtschaftskammer Österreich, Verwertungsgesellschaft der Filmschaffenden Österreichs, Österreichisches Filminstitut, Swiss Films, Suissimage, Zürcher Filmstiftung, Tempo, Japanisches Kulturinstitut Köln

Medienpartner

SPOT media & film, Film + TV Kamera, choices, cinearte, stadtrevue

Goes Green-Partner

Planted, Lokay, nextbike

IMPRESSUM

tricollage gemeinnützige UG (haftungsbeschränkt)

Maybachstraße 111

50670 Köln

Geschäftsführung: Jenny Krüger

Handelsregister B des Amtsgerichts Köln, HRB 89492

Tel.: 0221 337705 21

E-Mail: info@Edimotion.de | www.Edimotion.de